

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 28. Februar 2017** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegen-
genommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung
geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **28. Februar 2017** werden 50 % des
Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmel-
dung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.
Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmände-
rungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag

(inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein):

ÖWAV-Mitglieder: € 220,- (+ 20 % USt.)

Mitglieder der Mitveranstalter:

Österreichischer Gemeindebund bzw. Städtebund, VÖEB € 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 400,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung) € 25,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österrei-
chischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax
+43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Vergaberecht für die Praxis

9. März 2017, Kommunalkredit Austria AG | 1090 Wien, Türkenstraße 9



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ÖWAV-Mitglied Mitglied d. Österr. Gemeindebundes Mitglied d. Österr. Städtebundes
 VÖEB-Mitglied Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
 DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mit-
gliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22569“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU und bestätigen deren
Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU können unter [http://www.oewav.at/home/Ver-
anstaltungen](http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen) eingesehen werden.

Datum:

Unterschrift:

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

VERGABERECHT FÜR DIE PRAXIS

Bundesvergabegesetz NEU – 1. Ausblick

Donnerstag, 9. März 2017

Kommunalkredit Austria AG

Veranstaltungssaal (EG)

1090 Wien | Türkenstraße 9

C A S A T I
RECHTSANWALT



Programm

- 09:30 – 10:00 Registrierung und Begrüßungskaffee
- 10:00 – 10:10 **Begrüßung und Eröffnung**
BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Präsident
GF DI Christopher GIAY, Kommunalkredit Public Consulting GmbH / ÖWAV-Vorstand
Gen.-Skr. OSR Mag. Dr. Thomas WENINGER, MLS, Österreichischer Städtebund
Gen.-Skr. wHR Dr. Walter LEISS, Österreichischer Gemeindebund

Block I Bundesvergabegesetz NEU und Judikatur

Moderation: MMag. Dr. Claus CASATI, Rechtsanwalt

- 10:10 – 10:30 **Bundesvergabegesetz NEU – Überblick über die Neuerungen**
Dr. Hans GÖLLES, Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Vergabe- und Verdingungswesen
- 10:30 – 10:50 **Bundesvergabegesetz NEU – Rechtsschutz**
Mag. Hubert REISNER, Bundesverwaltungsgericht
- 10:50 – 11:10 Fragen und Diskussion
- 11:10 – 11:30 **Bundesvergabegesetz NEU**
Ass.-Prof. Dr. Claudia FUCHS, LL.M., Wirtschaftsuniversität Wien
- 11:30 – 11:50 **Aktuelle Rechtsprechung zum Vergaberecht in Österreich**
Dr. Sigmund ROSENKRANZ, Landesverwaltungsgericht Tirol
- 11:50 – 12:10 Fragen und Diskussion
- 12:10 – 13:10 Mittagspause

Block II Aktuelles zum Vergaberecht

Moderation: DDr. Dorith BREINDL, BMLFUW

- 13:10 – 13:30 **Bestangebotsprinzip aus der Sicht der Praxis**
MMag. Dr. Claus CASATI, Rechtsanwalt
- 13:30 – 13:50 **Wie finde ich die Besten? – Das hält die planende Zunft von der Vergabe geistiger Dienstleistungen**
Baurat h.c. DI Klaus THÜRRIEDL, Zivilingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen – Vorsitzender der Sektion Zivilingenieure
- 13:50 – 14:10 **Wirkung von Förderungen und VRV NEU (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung)**
GF Mag. Maria BOGENBERGER, QUANTUM – Institut für betriebswirtschaftliche Beratung GmbH / ÖWAV-Vizepräsidentin
- 14:10 – 14:30 Fragen und Diskussion
- 14:30 – 15:00 Kaffeepause

Block III Praxisbeispiele aus der Wasser- und Abfallwirtschaft

Moderation: BR h.c. DI Roland HOHENAUER, BDL ZT GmbH

- 15:00 – 15:20 **Erfahrungsbericht bei Vergaben im Bereich der Altlastensanierung**
DI Dr. Michael ZORZI, Bundesaltlastensanierungsges.m.b.H.
- 15:20 – 15:40 **Rahmenplanervertrag im Bereich Wasser und Abwasser**
DI Georg HONEDER, Stadtgemeinde Schwechat

- 15:40 – 16:00 **Planersuche bei Erweiterungen im Bereich der Abwasserentsorgung**
GF DI Josef PRANGER, Abwasserverband Großraum Bruck an der Leitha-Neusiedl am See
- 16:00 – 16:20 **Vergabe der Bioabfallbehandlung im Abfallwirtschaftsverband Leoben**
GF Ing. Alfred KRENN, Abfallwirtschaftsverband Leoben
- 16:20 – 16:40 Schlussdiskussion

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Die Umsetzung des Vergaberichtlinienpakets 2014 in Österreich ist mittlerweile seit nahezu einem Jahr überfällig. Ein erster diesbezüglicher Begutachtungsentwurf liegt vor und die diesbezügliche parlamentarische Beschlussfassung steht kurz bevor. Ziel der gegenständlichen Veranstaltung ist, diesen Gesetzesvorschlag für ein neues Bundesvergabegesetz zu präsentieren und mit PraktikerInnen zu diskutieren; dies kombiniert mit Erfahrungsberichten aus dem vergangenen Jahr und der aktuellen einschlägigen Rechtsprechung.

Zielgruppe:

Kommunen, Abwasser- und Abfallverbände, KanalnetzbetreiberInnen, Kanalreinigungsunternehmen, Baufirmen, BehördenvertreterInnen, kommunale und private Entsorgungswirtschaft, ZiviltechnikerInnen und PlanerInnen, Universitäten, Kraftwerksgesellschaften, AusrüsterInnen, HerstellerInnen

Anreise Kommunalkredit:

Sie können die Kommunalkredit Austria AG mit dem Bus 40A (Station Berggasse), mit der U-Bahn U2 (Station Schottentor – Ausgang Liechtensteinstraße) oder den Straßenbahnlinien 37, 38, 40, 41 und 42 (Station Schwarzspanierstraße) erreichen.

Eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist zu empfehlen. Bitte beachten Sie die flächendeckende Kurzparkzone im 9. Bezirk. Folgende kostenpflichtige Parkgaragen befinden sich in der Nähe: Garage Bauernfeldplatz (Bauernfeldplatz/Liechtensteinstraße), Votivpark-Garage (Universitätsstraße), Garage Roßau (Türkenstraße 22)

